

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	114662
		DK5 DK5-GK	7034 7036
		DK5 - Name	Horn-West
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	256 14
Bearbeitung	PRO	Kartierung	14.08.2017
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	9039,6461
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz kein gesetzl. Schutz **kein gesetzlich geschütztes Biotop** **Schutz nur teilweise** **Nein**

Gesamtbewertung	5	Noch wertvoll, gut entwicklungsfähig
– Alter	5	Biotop mittleren Alters, 20 bis 50 Jahre
– Belastungsgrad	6	Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– Ökolog. Funktion	5	Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	5	Seltener Biotoptyp, floristisch stark verarmt, ohne seltener Pflges. od. verbr. artenreicher Biotoptyp

Bestandsbeschreibung

Relativ große Fläche mit hochwüchsiger Gras- und Staudenflur, im westlichen Teil der Horner Rennbahn gelegen. Größere Bereiche, so im Norden, sind mit Spierstrauch bepflanzt (oder sind mittels dessen Wurzelsprossen besiedelt worden); weitere Verbuschung hat stattgefunden (gegenüber der Vorkartierung hat die Zahl der Strauch-Arten deutlich zugenommen). Größter Baum ist ein breiter Eichensolitär, umgeben mit aufkommenden Gebüsch, hauptsächlich ebenfalls aus Eiche. Häufig kommen Wolliges Honiggras, Ausläufer-Straußgras und Acker-Kratzdistel vor, häufig eingestreut finden sich Goldrute, Land-Reitgras, Krausblättriger Ampfer, Vogel-Wicke, Wiesen-Bärenklau, Wiesen-Platterbse u.v.a. Bereichsweise hat sich Schmalblättriges Weidenröschen angesiedelt.

Die Fläche ist von einem artenreich bewachsenen Gräben umgeben, hier wachsen vereinzelt Feuchtezeiger wie Rauhaariges Weidenröschen, Sumpf-Schachtelhalm, Sumpf-Kratzdistel und Schwertlilie. Der Graben verhindert weitgehend ein Betreten der Fläche durch Erholungssuchende und Hunde. Dennoch sind einige wenige Pfade vorhanden - die Fläche ist ansonsten schwer durchdringlich.

Ähnliche Vegetationselemente kommen kleinräumiger noch mehrfach auf dem Rennbahngelände vor, sind aber nicht gesondert kartiert.

Ähnliche Vegetation ist auch andernorts - um die Pferderennbahnen abzugrenzen - auf dem Gelände der Rennbahn anzutreffen, jeweils aber kleinräumiger. Diese Bereiche sind nicht gesondert kartiert.

Vorkommen an Biototypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biototyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biototypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	98 %
2	AKM	Halbruderale Gras- und Staudenflur mittlerer Standorte (2000)		
3	hm, v	Verbuschung, spontanes Gehölzaufkommen (v), mosaikartiger Wechsel, hoch- und niederwüchsig (hm)		
1	2			2 %
2	FGR	Nährstoffreicher Graben mit Stillgewässercharakter (2000)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Horner Trabrennbahn	Hochwert (Y)	5934919
Nachbarnutzung/en	kurz gemähter Rasen der Horner Rennbahn	Naturraum	Geestplatten östlich der Alster (696.03)
Rechtswert (X)	571783	Gemarkung	Horn Geest (110)
Bezirk	Hamburg-Mitte		
Stadtteil (OT-Nr.)	Horn (129)		

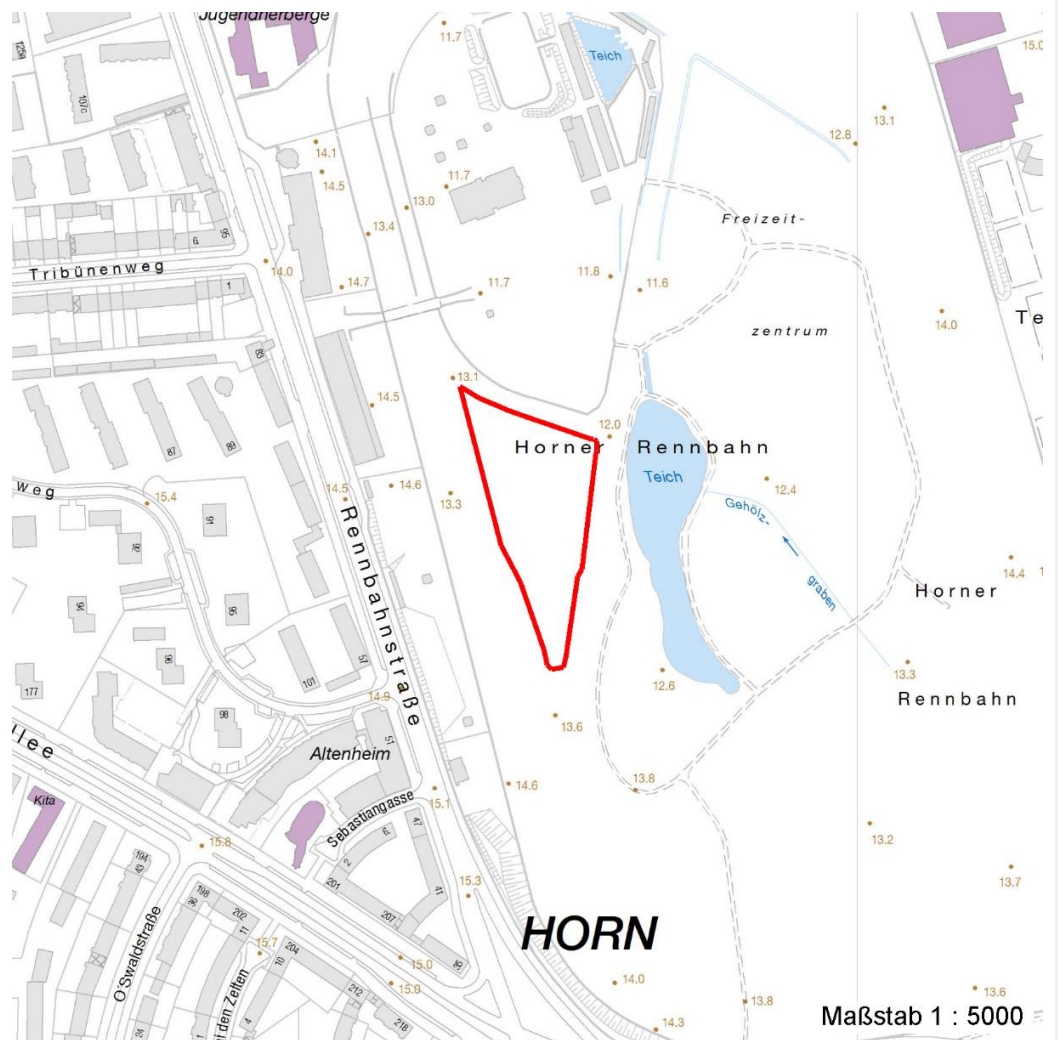
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	114662
Handlungsbedarf	Nein	DK5 DK5-GK	7034 7036
Bearbeitung	PRO	DK5 - Name	Horn-West
Räumliche Abbildung	Fläche	Biotop-Nr. alt	256 14
Anzahl Abschnitte	1	Kartierung	14.08.2017
		Fläche / Länge [m²/m]	9039,6461
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Digitaler Grünplan	Hafengesamtgebiet	Ramsargebiet	EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen NSG / ND / LSG	Biosphärenreservat	Nationalpark	
FFH-GEBIET			
Wasserschutzgebiet			
Karte			



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
114662	42783	7034	10	22.09.2008	>	7036	14
114662	42628	7034	41	22.09.2008	<	7036	10026

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
61808	0	7034_256_140817_1.JPG	N

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	114662	
			DK5 DK5-GK	7034	7036
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Horn-West	
Bearbeitung	PRO	Kopie	Nein	Biotop-Nr. alt	256 14
Räumliche Abbildung	Fläche		Kartierung	14.08.2017	
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	9039,6461	
			Breite (lineare Abb.) [m]		

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung/ Einflüsse	Gefahr der Umgestaltung
Wertgesichtspunkte	Reich an Kleinstrukturen Rückzugsbiotop Artenreich
zoologisch bedeutsame Strukturen	Blütenreiche Fluren Mauselöcher Nasse Mulden
Bedeutung für Tiergruppe	Dichte spontane Gebüsche Blütenbesuchende Insekten Kleinsäuger Heuschrecken Vögel
Größe	
Breite	75.00 m

Foto

Fotodatei	7034_256_140817_1.JPG	Fotodatei
Bildbeschreibung	k.A.	Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung	N	Aufnahmerichtung



Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	114662
		DK5 DK5-GK	7034 7036
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Horn-West
Bearbeitung	PRO	Biotop-Nr. alt	256 14
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	14.08.2017
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	9039,6461
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Halbruderale Gras- und Staudenflur mittlerer Standorte (2000)	Biotoptyp	AKM
- Zusatz	Verbuschung, spontanes Gehölzaufkommen (v), mosaikartiger Wechsel, hoch- und niederwüchsig (hm)	- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT Beschreibung		FFH-LRT Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	98 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	6 - mäßig feucht und wechselfeucht
Reaktion	6 - schwach sauer
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
Standort, Relief	
Relief	uneben
Belichtung	8 - sonnig
Veg. - Deckg./Ant.	
Gesamt	100 %
2. Baumschicht	2 %
Strauchschicht	30 %
1. Krautschicht	80 %
Veg. - Zeigerwerte	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	10
Anz. Überschwemmungsz.	4

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	7,5
Boden	Feuchte	mäßig feucht und wechselfeucht	6
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	5,8
	Reaktion	schwach sauer	5,8
Vegetation	Mahdverträglichkeit	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	5
Zeigerwerte	Futterwert	mäßige Futterqualität	3,5
	Wechselfeuchteanzeiger		9
	Giftpflanzen		3
	Überschw.anzeiger		4

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	114662	
			DK5 DK5-GK	7034	7036
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Horn-West	
Bearbeitung	PRO	Kopie	Nein	Biotop-Nr. alt	256 14
Räumliche Abbildung	Fläche			Kartierung	14.08.2017
Anzahl Abschnitte	1			Fläche / Länge [m²/m]	9039,6461
				Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Achillea millefolium (Gewöhnliche Schafgarbe)	7	w															
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	z															
Alopecurus pratensis (Wiesen-Fuchsschwanz)	7	w															
Artemisia vulgaris (Gewöhnlicher Beifuß)	7	w															
Calamagrostis epigejos (Land-Reitgras)	7	w															
Calystegia sepium (Zaun-Winde)	7	z															
Carex hirta (Behaarte Segge)	7	w															
Cerastium holosteoides (Gewöhnliches Hornkraut)	7	w															
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	h															
Cirsium palustre (Sumpf-Kratzdistel)	7	l															
Corylus avellana (Haselnuss)	7	w															
Deschampsia cespitosa (Rasen-Schmiele)	7	w															
Elymus repens (Gewöhnliche Quecke)	7	w															
Epilobium angustifolium (Schmalblättriges Weidenröschen)	7	l															
Epilobium ciliatum (Drüsiges Weidenröschen)	7	w															
Epilobium hirsutum (Zottiges Weidenröschen)	7	w															
Equisetum arvense (Acker-Schachtelhalm)	7	w															
Equisetum palustre (Sumpf-Schachtelhalm)	7	w															
Festuca rubra (Rot-Schwingel)	7	h															
Galeopsis tetrahit (Gewöhnlicher Hohlzahn)	7	w															
Galium album (Weißes Labkraut)	7	w															
Galium aparine (Kletten-Labkraut)	7	z															
Geum urbanum (Echte Nelkenwurz)	7	w															
Heracleum sphondylium (Wiesen-Bärenklau)	7	w															
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	z															
Holcus mollis (Weiches Honiggras)	7	w															
Humulus lupulus (Hopfen)	7	w															
Hypericum perforatum (Echtes Johanniskraut)	7	w															
Iris spec. (Schwertlilie)	7	w											b				
Juncus inflexus (Blaugrüne Binse)	7	w												3			
Lathyrus pratensis (Wiesen-Platterbse)	7	w															
Lycopus europaeus (Gewöhnlicher Wolfstrapp)	7	w															
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	w															
Populus tremula (Zitter-Pappel)	7	w															
Prunus serotina (Späte Traubenkirsche)	7	w															
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	z															
Rubus armeniacus (Armenische Brombeere)	7	l															
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	w															
Rubus idaeus (Himbeere)	7	l															
Rumex acetosa (Großer Sauerampfer)	7	w															
Salix caprea (Sal-Weide)	7	w															
Salix cinerea (Grau-Weide)	7	w															
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	w															
Senecio jacobaea (Jakobs-Greiskraut)	7	w															
Solidago gigantea (Riesen-Goldrute)	7	z															
Spiraea spec. (Spierstrauch)	7	l															

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	114662
		DK5 DK5-GK	7034 7036
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Horn-West
Bearbeitung	PRO	Biotop-Nr. alt	256 14
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	14.08.2017
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	9039,6461
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Stellaria graminea (Gras-Sternmiere)	7	w															
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	z															
Vicia cracca (Vogel-Wicke)	7	w															
Vicia sepium (Zaun-Wicke)	7	w															
Anzahl Rote Liste Arten													1				
Anzahl Arten													50				

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	2
Biototyp	Nährstoffreicher Graben mit Stillgewässercharakter (2000)	Biototyp	FGR
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	2 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	7,5
Boden	Feuchte	mäßig feucht und wechselfeucht	6
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	5,8
	Reaktion	schwach sauer	5,8
Vegetation	Mahdverträglichkeit	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	5
Zeigerwerte	Futterwert	mäßige Futterqualität	3,5
	Wechselfeuchteanzeiger		9
	Giftpflanzen		3
	Überschw.anzeiger		4

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Achillea millefolium (Gewöhnliche Schafgarbe)	7	w															
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	z															
Alopecurus pratensis (Wiesen-Fuchsschwanz)	7	w															
Artemisia vulgaris (Gewöhnlicher Beifuß)	7	w															
Calamagrostis epigejos (Land-Reitgras)	7	w															
Calystegia sepium (Zaun-Winde)	7	z															
Carex hirta (Behaarte Segge)	7	w															

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	114662	
			DK5 DK5-GK	7034	7036
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Horn-West	
Bearbeitung	PRO	Kopie	Nein	Biotop-Nr. alt	256 14
Räumliche Abbildung	Fläche			Kartierung	14.08.2017
Anzahl Abschnitte	1			Fläche / Länge [m²/m]	9039,6461
				Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste						
													§	HH	ND	SH	D		
Cerastium holosteoides (Gewöhnliches Hornkraut)	7	w																	
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	h																	
Cirsium palustre (Sumpf-Kratzdistel)	7	l																	
Corylus avellana (Haselnuss)	7	w																	
Deschampsia cespitosa (Rasen-Schmiele)	7	w																	
Elymus repens (Gewöhnliche Quecke)	7	w																	
Epilobium angustifolium (Schmalblättriges Weidenröschen)	7	l																	
Epilobium ciliatum (Drüsiges Weidenröschen)	7	w																	
Epilobium hirsutum (Zottiges Weidenröschen)	7	w																	
Equisetum arvense (Acker-Schachtelhalm)	7	w																	
Equisetum palustre (Sumpf-Schachtelhalm)	7	w																	
Festuca rubra (Rot-Schwingel)	7	h																	
Galeopsis tetrahit (Gewöhnlicher Hohlzahn)	7	w																	
Galium album (Weißes Labkraut)	7	w																	
Galium aparine (Kletten-Labkraut)	7	z																	
Geum urbanum (Echte Nelkenwurz)	7	w																	
Heracleum sphondylium (Wiesen-Bärenklau)	7	w																	
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	z																	
Holcus mollis (Weiches Honiggras)	7	w																	
Humulus lupulus (Hopfen)	7	w																	
Hypericum perforatum (Echtes Johanniskraut)	7	w																	
Iris spec. (Schwertlilie)	7	w												b					
Juncus inflexus (Blaugrüne Binse)	7	w													3				
Lathyrus pratensis (Wiesen-Platterbse)	7	w																	
Lycopus europaeus (Gewöhnlicher Wolfstrapp)	7	w																	
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	w																	
Populus tremula (Zitter-Pappel)	7	w																	
Prunus serotina (Späte Traubenkirsche)	7	w																	
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	z																	
Rubus armeniacus (Armenische Brombeere)	7	l																	
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	w																	
Rubus idaeus (Himbeere)	7	l																	
Rumex acetosa (Großer Sauerampfer)	7	w																	
Salix caprea (Sal-Weide)	7	w																	
Salix cinerea (Grau-Weide)	7	w																	
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	w																	
Senecio jacobaea (Jakobs-Greiskraut)	7	w																	
Solidago gigantea (Riesen-Goldrute)	7	z																	
Spiraea spec. (Spierstrauch)	7	l																	
Stellaria graminea (Gras-Sternmiere)	7	w																	
Urtica dioica (Große Brennnessel)	7	z																	
Vicia cracca (Vogel-Wicke)	7	w																	
Vicia sepium (Zaun-Wicke)	7	w																	

